

Beschlussauszug

Sitzung des Schulausschusses vom 19.04.2024

Anlass:	Sitzung
Zeit:	15:00 - 18:10
Raum, Ort:	Konferenzräume 2-4 des BraWoPark Business Centers III, Willy-Brandt-Platz 13, 38102 Braunschweig

Ö 3	Mittagessenkonzept, Sachstand und weiteres Vorgehen
------------	--

Beschlussart: zur Kenntnis genommen

Herr Ahlrichs (Con_sens) erläutert anhand einer Präsentation, die dem Protokoll beigelegt ist, den aktuellen Sachstand der Neukonzeption der Mittagessenverpflegung und die geplante Zeitschiene für das weitere Vorgehen. Die Auswertung der bisherigen Umfrage habe gezeigt, dass der Mensaausschuss an den Schulen nicht überall bekannt und eingerichtet ist. Auch die Zufriedenheit mit dem Bestell- und Abrechnungssystem MensaMax sei sehr unterschiedlich. Zudem sei es schwierig Partner für die Essenausgabe zu gewinnen, da diese oftmals nicht von den Caterern angeboten werde. Auch die Preisgestaltung inklusive des Zugangs zu Mittagessen für möglichst viele Kinder sei ein wichtiges Thema, das in den geplanten Ausschüssen besprochen werden sollte.

Auf Nachfrage von Frau Braunschweig führt Herr Ahlrichs aus, dass mit den für die kommenden Workshop-Teilnehmenden benannte Gruppe der „Begleitgruppe“ Fachexperten für Ernährung, Gesundheit und Soziales gemeint sind. Namentlich sind dies in Braunschweig Frau Dr. Kompe (Vernetzungsstelle Mittagessen), Frau Buchholz (Ernährungsrat) und Frau Scholz (Sozialreferat der Stadt Braunschweig).

Zur Einrichtung von Mensaausschüssen führt Herr Ahlrichs auf Nachfrage von Herrn Kamphenkel und Frau Glogowski-Merten aus, dass dies eine Frage der vertraglichen Gestaltung sei.

Mensaausschüsse sind aber ein wichtiger Bestandteil im Beteiligungs- und Deeskalationsverfahrens in der Mittagessenversorgung an Schulen.

Die Verwaltung stellt klar, dass die Einrichtung eines Mensaausschusses Vertragsgegenstand ist und die Verwaltung darin auch einen wichtigen Teil sieht die Mittagessenversorgung kontinuierlich zu verbessern.

Frau Göring hinterfragt die Möglichkeit der Politik das Mittagessenkonzept mitzugestalten, da diese erst im letzten Workshop beteiligt wird. Von der Verwaltung ist beabsichtigt, dass die Politik in dem geplanten Workshop einen Entwurf erhält, der diskutiert und mitgestaltet werden kann. Der finale Entwurf wird dann den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

